Zeitschrift: Badener Neujahrsblätter

Herausgeber: Literarische Gesellschaft Baden; Vereinigung für Heimatkunde des Bezirks Baden

Band: 31 (1956)

Vereinsnachrichten: Vereinigung für Heimatkunde des Bezirkes Baden : Jahresbericht

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 20.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Vereinigung für Heimatkunde des Bezirkes Baden

Rechnung vom 1. November 1954 bis 15. November 1955

EINNAHMEN

Mitgliederbeiträge	1369.90
Von Neujahrsblättern	2.50
Bankzinse	91.90
	1464.30

AUSGABEN

Badener Neujahrsblätter	572.—
Beiträge an andere Vereinigungen	81.80
Jahresversammlung in Wettingen	313.80
Freskenkapelle Birmenstorf	200.—
Bibliothek und Sammlung	92.90
Einzugsspesen für Jahresbeiträge	33.—
Postcheckgebühren	7.45
Porti, Telephon, Verschiedenes	5.80
	1306.75
Total der Einnahmen	1464.30
Total der Ausgaben	1306.75
Mehreinnahmen	157.55

VERMÖGENSRECHNUNG

Barschaft	81.69
Postcheckguthaben	124.45
Wertschriften	4783.20
Bibliothek und Sammlung (pro memoria)	1.—
Vermögen am 15. November 1955	4990.34
Vermögen am 31. Oktober 1954	4832.79
Vermögensvermehrung	157.55

Mellingen, den 15. November 1955 Der Rechnungsführer: *A. Nüssli*

Jahresbericht

Die Jahrestätigkeit unserer Vereinigung beginnt mit dem 1. November und schließt mit dem 31. Oktober ab. Das Hauptereignis war wiederum die gut besuchte Jahresversammlung vom 12. Dezember 1955, nachmittags, im Altenburgschulhaus in Wettingen, wobei das Thema «Das Dorf Wettingen einst und jetzt» Gegenstand der näheren Auseinandersetzung war. Herr Dr. P. Haberbosch, Bezirkslehrer in Baden, zeigte an Hand von Lichtbildern das *alte Dorf* Wettingen in seiner topographischen und rechtlichen Struktur, während Herr Gemeindeammann Fr. Probst eine interessante Darstellung der

«Jüngeren Entwicklung der Gemeinde Wettingen» vermittelte in bezug auf die Bevölkerungsbewegung, die Bautätigkeit und die Finanzen. Sein ausgezeichnetes Referat wurde in den Badener Neujahrsblättern 1955 S. 56 ff. in extenso wiedergegeben. Man war allgemein sehr befriedigt über die anregend verlaufene GV, an der die statutarischen Traktanden rasch erledigt werden konnten. Drei verdiente, langjährige Mitglieder schieden aus dem Vorstande, nämlich HH. Jos. Schlienger, Pfarrer in Bellikon, infolge Wegzugs, Herr Ing. A. Matter, Baden, und Herr Lehrer Aug. Mühlebach, Nußbaumen. An ihre Stelle wurden neu gewählt: HH. Jos. Huwiler, Pfarrer in Ehrendingen, Herr Gemeindeammann Fr. Probst in Wettingen und Herr Sekundarlehrer E. Kessler in Rohrdorf. Infolge Knappheit an Arbeitskräften konnte kein Arbeitsprogramm für eventuelle Ausgrabungen 1955 aufgestellt werden. Der Vorstand erledigte die Geschäfte in einer Sitzung.

Die Mitgliederzahl betrug am 31. Oktober 1955: Einzelmitglieder 215, lebenslängliche 4, Kollektivmitglieder 25, total 234. 6 Austritten stehen 12 Eintritte gegenüber.

L. Rüttimann, Obmann

Jahreschronik

vom 1. Oktober 1954 bis 30. September 1955

OKTOBER

1. Auf dem erweiterten Friedhof in Wettingen wird eine neue Abdankungshalle eingeweiht.
2. Das neugeschaffene Luftschutz-Bataillon Baden führt bei Brown-Boveri große Übungen durch.
8. Der Zyklus «10 Jahre Konzertfonds» wird eröffnet durch ein Konzert des Winterthurer Stadtorchesters unter der Leitung von Ernst Schaerer. Solist: Hans Leygraf, Klavier.
9. Besuchstag für die Werkangehörigen von Brown-Boveri. Die Fabrikanlagen werden von 20 000 Gästen besichtigt.
14. Gastspiel des Théâtre des Noctambules, Paris: «L'Ile des Chèvres» von Ugo Betti.
14. In Wettingen ist ein Kunstkeller eröffnet worden. Die erste Ausstellung zeigt unter anderem Werke von Marthe Keller-Kiefer und Fred Müller.
    Eduard Spoerri stellt an der Plastik-Ausstellung in Biel aus.
23. Konzert des Aargauischen Lehrergesangvereins im Kurtheater. Unter der Direktion von Ernst Obrist werden Werke von Schubert, Paul Müller, Sammartini, Bach und W. Burkhard aufgeführt. Solistin: Irene Güdel, Cello.
24. Volksabstimmung über die eidg. Finanzvorlage (Verlängerung der Übergangsordnung):
    Ja: 456 758, Nein: 193 752 (Stimmbeteiligung: 45,2 Prozent). Stadt Baden: Ja: 1405, Nein: 624.
27. Die «Kammerspiele Zürich» bieten «Torquato Tasso» von J. W. v. Goethe dar. In der Titelrolle: Raimund Bucher.
29. Die Stadt kauft den Liegenschaftskomplex der Lederwerke Streule in Ennetbaden für 600 000 Franken zum Zwecke der Realentschädigung durch die Verkehrssanierung betroffener Firmen.